

20.06.2006 – 16:12 Uhr

Die Zeichen der Zeit erkannt - Pro Infirmis lanciert die Stiftung Profil - Arbeit & Handicap

Bern (ots) -

Im Zentrum der aktuellen sozialpolitischen Debatte zur 5. IVG-Revision

Nach dem Nationalrat behandelt der Ständerat in dieser Woche die 5. Revision des Invalidengesetzes (IVG). Arbeitsplatzerhaltung, Früherfassung und Frühintervention sind die Forderungen, die im Zentrum dieser wichtigen sozialpolitischen Vorlage stehen. Pro Infirmis, die grösste Behindertenorganisation der Schweiz, geht im Sinne dieser Vorlage in die Offensive: sie baut ihre Stiftung Profil - Arbeit & Handicap aus und bietet damit Arbeitgebern, Arbeitnehmern und Versicherern umfassende Dienstleistungen an. Zielsetzung ist es, Menschen mit einer Behinderung oder einer Leistungsbeeinträchtigung im Arbeitsprozess integriert zu halten oder wieder in die Arbeitswelt zu integrieren.

An vier Standorten in der Deutschschweiz werden ab zweiter Jahreshälfte regionale Dienstleistungszentren der Stiftung Profil - Arbeit & Handicap entstehen: In Bern für die Region Bern und das Mittelland, in St. Gallen für die Ostschweiz, in Zug für die Zentralschweiz und in Zürich für den Grossraum Zürich. Mit dem Aufbau eines Netzes von 15 bis 20 Vollzeitstellen sollen ab 1.1.2007 jährlich rund 500 Mandate abgewickelt werden. Die Stiftung will mit ihren Fachberatungen im Bereich der Arbeitsplatzerhaltung und Personalvermittlung Nutzen stiften für Menschen mit einer Behinderung oder Leistungsbeeinträchtigung, für Arbeitgeber und Pensionskassen sowie für Sozial- oder Personalversicherungen. Profil - Arbeit & Handicap ist eine Stiftung von Pro Infirmis. Sie ist aber von der Behindertenorganisation personell, finanziell und organisatorisch selbstständig. Ihre Dienstleistungen wird sie in engen Kooperationen mit den erwähnten Partnern entwickeln und zu marktgängigen Preisen, die eine Selbstfinanzierung der Stiftung ermöglichen, anbieten.

Nach umfangreichen Marktabklärungen sind die Verantwortlichen von Pro Infirmis und von Profil - Arbeit & Handicap zum Schluss gekommen, dass neben den kantonalen IV-Stellen auch private Organisationen gefragt sein werden, wenn es darum geht, die Integration leistungsbeeinträchtigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu fördern. Die anvisierten künftigen Kunden von Profil - Arbeit & Handicap sind:

- Arbeitgeber und deren Pensionskassen
- Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)
- Kantonale IV-Stellen
- SUVA
- Taggeldversicherungen im Unfall- und Krankheitsbereich
- Arbeitslosenversicherungen bzw. Regionale Arbeitsvermittlungszentren
- Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)

Zwei Geschäftsfelder: Arbeitsplatzerhaltung - Personalvermittlung

Die zentralen Geschäftsfelder von Profil - Arbeit & Handicap werden Arbeitsplatzerhaltung und Personalvermittlung sein. Ziel der Arbeitsplatzerhaltung ist die Weiterbeschäftigung

leistungsbeeinträchtigter Arbeitnehmer. Damit soll nach Möglichkeit eine IV-Berentung vermieden werden. Durch ein anschliessendes Job-Coaching soll der Arbeitgeber nachhaltig unterstützt werden. Profil- Arbeit & Handicap ist neutral und unterstützt Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermassen. Die der Beratungstätigkeit zugrundeliegende Methode stellt die Ressourcen und Fähigkeiten der betroffenen Mitarbeitenden und nicht die Defizite oder die Behinderung in den Vordergrund.

Im zweiten Geschäftsfeld von Profil - Arbeit & Handicap - der Personalvermittlung - geht es darum, gesundheitlich eingeschränkte Personen bei der Suche einer geeigneten Anstellung im freien Arbeitsmarkt zu unterstützen. Gleichzeitig werden aber auch die Arbeitgeber beratend unterstützt, welche die Bereitschaft haben, leistungsbeeinträchtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu beschäftigen.

Die Stiftung Profil - Arbeit & Handicap wurde im Jahre 2001 als Pilotprojekt gegründet. Der Ausbau der Organisation von Profil - Arbeit & Handicap wird in der zweiten Jahreshälfte 2006 erfolgen. Die Stiftung setzt sich zum Ziel, ab 1.1.2007 in den vier Regionen der Deutschschweiz operativ tätig zu werden und ihre Fachberatung und ihre Dienstleistungen anbieten zu können.

Kontakt:

Mark Zumbühl
Mitglied der Geschäftsleitung Pro Infirmis
Feldeggstrasse 71
8032 Zürich
Mobile +41/79/415'26'27

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000701/100511515> abgerufen werden.